

Neue Zürcher Zeitung 30.05.2012

«Vuelo» muss Abstand halten

Keine Ausnahme für die SBB

Irene Troxler (tox)

Das Bauprojekt «Vuelo» der SBB am Bahnhof Zürich Tiefenbrunnen (NZZ 18. 4. 12) erhält von der Stadt keine Ausnahmegewilligung, um im Untergeschoss näher an die Bellerivestrasse zu rücken. Die SBB haben einen entsprechenden Bericht des «Tages-Anzeigers» bestätigt. Sie wollten den vorgeschriebenen Mindestabstand von 6 Meter um 5,8 Meter unterschreiten. Zurzeit werde geprüft, ob man gegen den Entscheid rekurren oder das Untergeschoss entsprechend anpassen wolle, sagte eine SBB-Sprecherin. Betroffen seien der geplante Supermarkt und Parkplätze. Verzögern werde sich der Neubau, der 2015 fertig sein soll, wegen des abschlägigen Entscheids aber nicht. Die Stadt argumentierte, durch eine Unterschreitung des Mindestabstands wäre die geplante Allee entlang der Bellerivestrasse gefährdet.